

# WER IST REA?

Ein Überblick für Neulinge  
und Fortgeschrittene

WER?

# REA



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Regionen und Wasserwirtschaft

LE 14-20  
Entwicklung für ein Landwirtschaftsraum



REA  
Regionaler Entwicklungsausschuss  
für die Landwirtschaft



Europäischer  
Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des  
ländlichen Raums  
Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete.



Interreg  
Bayern-Österreich



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Europäische Union Investitionen in Wachstum & Beschäftigung, Österreich.

# WARUM GIBT'S REA?

Den Verein Regionalentwicklung Außerfern (kurz REA) gibt es schon seit 1995. Gegründet wurde REA, um die Entwicklung des Bezirks Reutte voranzubringen. REA ist vor allem eine Plattform für sektor- und gemeindeübergreifende Zusammenarbeit. Mitglieder im Verein sind Gemeinden, Tourismusverbände, Sozialpartner, Banken, Unternehmen und Privatpersonen. Wichtige Entscheidungen werden vom der 19-köpfige Vorstand getroffen.



REA ist eines von insgesamt zehn Regionalmanagements in Tirol. Die Regionalmanagements sind Schnittstelle zwischen Top Down (Vorgaben „von oben“) und Bottom up (Anliegen und Ideen der lokalen Bevölkerung „von unten“).

REA unterstützt also die Bevölkerung im Außerfern, regionale Herausforderungen mit innovativen Ansätzen und Ideen zu lösen und setzt damit die gemeinsamen Ziele der Vereinten Nationen, der Europäischen Union, Österreich und Tirol in der Region um. Dafür nutzt REA im Multifonds-Ansatz verschiedene Förderprogramme von EU, Bund und Land.

REA hat fünf Mitarbeiter\*innen: Die Geschäftsführung ist verantwortlich für das Aufgreifen von neuen Ideen oder Initiativen, die für das Außerfern relevant sein könnten und für die Umsetzung dieser Ideen für die Weiterentwicklung der Region.

Zwei Mitarbeiter\*innen sind für die Begleitung von Projekten von der Idee über Antrag und Abrechnung bis zur Umsetzung zuständig. Außerdem gibt es eine/n Freiwilligenkoordinator\*in und themenspezifische Mitarbeitende z.B. für Mobilität oder Integration.

# WOMIT ARBEITET REA?

## LEADER-CLLD



... ist ein Förderinstrument der EU für ländliche Regionen mit dem Ziel, eine Region durch Innovation, Kooperation und Bevölkerungsbeteiligung weiterzuentwickeln. Dazu gibt es Lokale Aktionsgruppen, die gemeinsam eine Entwicklungsstrategie erarbeiten und diese umsetzen. Dem Bezirk Reutte steht dafür ein eigenes Förderbudget zur Verfügung. Ob eingereichte Projektanträge LEADER-CLLD tauglich sind, entscheidet das Projektauswahlgremium (=REA-Vorstand).

## INTERREG



... ist ein Förderinstrument der EU für Grenzregionen mit dem Ziel, das Zusammenwachsen der europäischen Völker zu stärken und Grenzbarrieren abzubauen. Abgewickelt wird über „Euregios“, also Zusammenschlüsse von Regionen beiderseits der Grenze. Das Außerfern ist in zwei Euregios vertreten: nach Westen in der Euregio via salina mit dem Allgäu und Vorarlberg und nach Osten in der Euregio Zugspitze-Wetterstein-Karwendel mit dem Landkreis Garmisch-Partenkirchen und dem Seefeldler Plateau. Projektentscheidungen werden durch grenzüberschreitende Auswahlgremien in den Euregios getroffen.

## REGIONALWIRTSCHAFTLICHES PROGRAMM



... ist ein Förderinstrument vom Land Tirol für die Naturparkregion Lechtal-Reutte, die zu einer Modellregion für nachhaltiges Wirtschaften und naturnahem Qualitätstourismus entwickelt werden soll. Ein regionales Fördergremium bewertet die Projekte und empfiehlt eine Beschlussfassung durch die Tiroler Landesregierung.

## FREIWILLIGENZENTRUM AUSSERFERN



... ist ein Teil der Freiwilligenpartnerschaft Tirol zur Stärkung des ehrenamtlichen Engagements. Das Freiwilligenzentrum vermittelt Menschen, die sich engagieren möchten, mit Organisationen, die Freiwillige brauchen und entwickelt Maßnahmen und Projekte zur Förderung der Freiwilligenarbeit und des Zusammenhalts der Gesellschaft.

## KEM UND KLAR!



... sind zwei österreichische Bundesförderprogramme aus dem Klima- und Energiefonds. Die Klima- und Energiemodellregion (KEM) ist für Energiewende zuständig, also für Themen wie Erneuerbare Energien, Energieeffizienz oder Nachhaltige Mobilität. Die Klimafolgenanpassungsregion (KLAR!) beschäftigt sich mit den Auswirkungen des Klimawandels wie Hitze und Starkregen und unterstützen die Region bei der Vorbereitung auf diese Folgen. Über 60% der Gemeinden im Außerfern sind Mitglied in der KEM Naturparkregion Lechtal-Reutte, sogar knapp 80% der Gemeinden sind in der KLAR! Außerfern.

## SONSTIGE FÖRDERUNGEN



... werden gemäß dem Multifonds-Ansatz für die Umsetzung von Ideen und Initiativen aus der Region herangezogen. So werden z.B. die EU-Programme ELER (Ländliche Regionen) und ESF (Europäischer Sozialfonds) genutzt. Bei Bundesprogrammen sind Tourismus-, Umwelt- und Wirtschaftsförderungen besonders relevant. Bei Landesförderungen arbeitet REA vor allem mit Wirtschaftsprogrammen wie der Kleinunternehmer- oder der Tourismusförderung, Programmen für die Ortskernrevitalisierung und Dorferneuerung, der Sport- und Kulturförderung und dem Naturschutzfonds.

# WAS MACHT REA?

## GEMEINWOHL

Das Außerfern bleibt eine lebenswerte Region für Jung und Alt. Pflege und Kinderbetreuung ist ausreichend vorhanden und Alle können sich am beruflichen und öffentlichen Leben beteiligen.



## WIRTSCHAFT

Das Außerfern wird als attraktiver Arbeitsraum gestärkt, die Wirtschaftsbetriebe sind für Krisen gewappnet. Land- und Forstwirtschaft bilden die Grundlage für regionale Produkte. Altes Handwerkswissen wird weiter genutzt und bildet die Grundlage für eine Kreislaufwirtschaft ohne Abfall. Kleine und große Orte arbeiten eng zusammen. Nachhaltige Tourismusangebote helfen dabei, die Tourismusgesinnung zu verbessern und Fachkräfte zu finden.

## NATUR & KULTUR

Die Natur mit ihren vielen Tier- und Pflanzenarten im Außerfern wird z.B. durch bessere Besucherlenkung geschützt. Kulturelle Besonderheiten und Traditionen werden bewahrt und weitergegeben.



## KLIMASCHUTZ & KLIMAWANDELANPASSUNG

Klimaschutz wird großgeschrieben: Erneuerbare Energien und innovative Mobilitätsangebote helfen dabei, Treibhausgase einzusparen. Außerdem wird der Wald klimaft gemacht und das Außerfern wird an die Folgen des Klimawandels angepasst.

# WIEVIEL IST PASSIERT?

## ÜBERBLICK FÖRDERPERIODE 2014-20/22

320 Projekte

€ 24,7 Mio. Förderungen

€ 99,9 Mio. Investitionen

Berechnet auf die letzten 8 Jahre hat REA pro Tag 8.500 Fördereuros ins Außerfern geholt!

### LEADER-CLLD

|                   |            |
|-------------------|------------|
| Projektanzahl     | 88         |
| Fördersumme       | € 4,8 Mio. |
| Investitionssumme | € 8,4 Mio. |

Standort und Mobilität: Eine Vollzeitkraft wird eingestellt und bringt bezirkswweit wichtige Themen voran wie eine Arbeitgebermarke für die Pflege, e-car-sharing, On-Demand-Verkehr, Betriebliches Mobilitätsmanagement, Alltagsradverkehr und eine Busverbindung zum Plansee.

### INTERREG

|                   |            |
|-------------------|------------|
| Projektanzahl     | 26         |
| Fördersumme       | € 4,7 Mio. |
| Investitionssumme | € 6,7 Mio. |

Lärmfrei: Die erlaubte Lautstärke der Motorräder im Außerfern wird reduziert, damit die Lebensqualität der Anwohner\*innen erhöht und die Natur geschützt. Das Projekt ist Vorbild für viele Regionen in der ganzen EU.

### REGIONALWIRTSCHAFTLICHES PROGRAMM

|                   |             |
|-------------------|-------------|
| Projektanzahl     | 92          |
| Fördersumme       | € 7,9 Mio   |
| Investitionssumme | € 51,4 Mio. |

Geierwally-Bühne: Nach 25 Jahren Spielbetrieb werden Ton, Licht und Technik der Bühne erneuert – davon profitieren jedes Jahr 11.000 Besuchende.

### SONSTIGE FÖRDERUNGEN

|                   |             |
|-------------------|-------------|
| Projektanzahl     | 114         |
| Fördersumme       | € 7,3 Mio.  |
| Investitionssumme | € 33,4 Mio. |

Tagespflege Elbigenalp: Für die 14 Gemeinden im Lechtal gibt es an vier Tagen pro Woche eine Tagesbetreuung für Menschen mit Pflegebedarf.

# WIE FUNKTIONIERT EIN PROJEKT?

Je nach Bedarf und Situation unterstützt REA Themen und Projektträger in drei verschiedenen Stufen:

## BERATEN

REA hilft Projektträger\*innen dabei, den richtigen Fördertopf für ihre Idee zu finden, den Projektantrag zu stellen, die Richtlinien der Förderprogramme bei der Projektabwicklung wie z.B. Berichtspflichten einzuhalten und die Projektabrechnung zu erledigen.

## BEGLEITEN

REA unterstützt Projektträger\*innen dabei, ihre Idee zu entwickeln. Dazu zählt die Vernetzung mit relevanten Akteuren oder Organisationen, das Raum geben für Austausch und kreative Entwicklung von Lösungsansätzen, Recherchearbeiten, das Einbringen der REA-eigenen Expertise, etc.

## ENTWICKELN

Bei bezirksweiten besonders relevanten und/oder komplexen Themen tritt REA selbst als Projektträger auf. Durch die Anstellung von projektfinanziertem Personal werden Themen intensiv vorangetrieben.

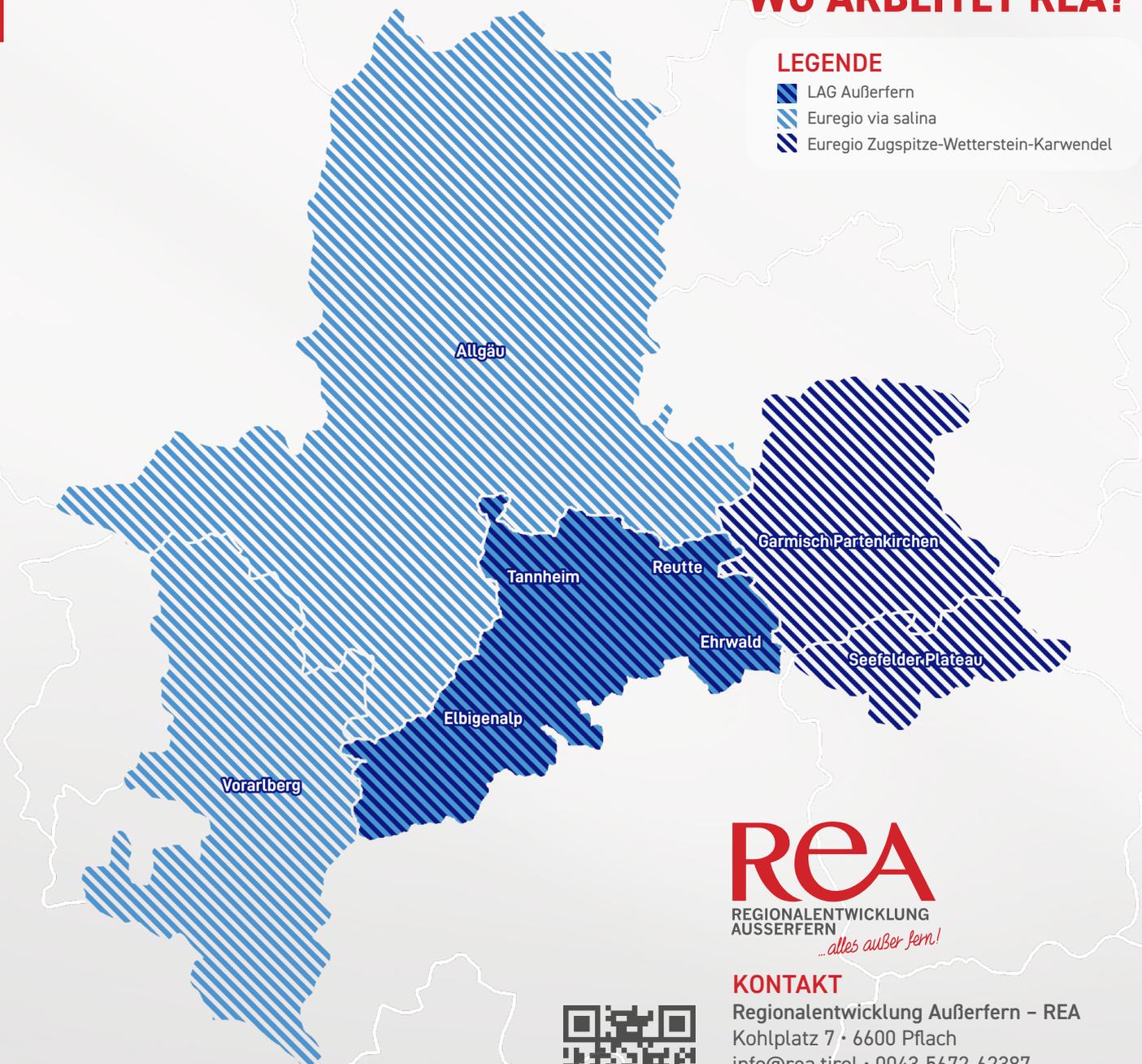
### ABLAUF PROJEKT:

- Idee haben
- REA kontaktieren
- Idee ausarbeiten
- Andere mit ins Boot holen
- Konzept ausarbeiten
- Kosten schätzen
- Finanzierung aufstellen (Eigenmittelanteil)
- Antrag stellen
- Genehmigung abwarten
- Projekt umsetzen
- Abrechnung machen
- Mit der Idee das Leben im Außerfern noch ein bisschen schöner machen

# WO ARBEITET REA?

## LEGENDE

-  LAG Außerfern
-  Euregio via salina
-  Euregio Zugspitze-Wetterstein-Karwendel



# REA

REGIONALENTWICKLUNG  
AUSSERFERN

*...alles außer fern!*

## KONTAKT

Regionalentwicklung Außerfern – REA

Kohlplatz 7 · 6600 Pflach

info@rea.tirol · 0043-5672-62387

 Instagram: rea\_tirol

 Facebook: Regionalentwicklung Außerfern

